



Niederschrift

16-019. Sitzung des Kreistages

am Montag, 08.12.2008, 10:15 Uhr bis 17:45 Uhr,
in der Melibokushalle in Zwingenberg, Melibokusstraße

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

- | | |
|-------------|---|
| Punkt 1.1 | Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats |
| Punkt 1.1.1 | Mündliche Mitteilungen des Landrats |
| Punkt 1.2 | Anfragen und Mitteilungen |
| Punkt 1.2.1 | Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 20. November 2008 zur ICE-Neubaustrecke und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 16-1217 und 16-1217/1 |
| Punkt 1.2.2 | Anfrage der SPD-Fraktion vom 26. November 2008 zum Thema "Kosten der Unterkunft" und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 16-1226 und 16-1226/1 |
| Punkt 1.2.3 | Anfrage der SPD-Fraktion vom 26. November 2008 zum Thema "Finanz- und Kostenentwicklung" und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 16-1227 und 16-1227/1 |
| Punkt 1.3 | Entlastungserteilung für die Rechnungsführung des Kreises Bergstraße im Haushaltsjahr 2006
Vorlage: 16-1203 |
| Punkt 1.4 | Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft;
hier: Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung der Jahresrechnung 2008
Vorlage: 16-1180 |
| Punkt 1.5 | Rettungsdienst |
| Punkt 1.5.1 | Rettungsdienst;
hier: Feststellung des Jahresabschlusses 2007
Vorlage: 16-1196 |
| Punkt 1.5.2 | Rettungsdienst;
hier: Bestellung Abschlussprüfer 2008
Vorlage: 16-1197 |
| Punkt 1.6 | Schulkommission des Kreises Bergstraße;
hier: Neuwahl der Vertreterinnen oder Vertreter des Kreisschülerrats
Vorlage: 16-1210 |

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

- Punkt 2.1 Amtseinführung und Verpflichtung eines in den Kreisausschuss nachrückenden ehrenamtlichen Mitgliedes
- Punkt 2.2 Resolution des Kreistages Bergstraße gegen Extremismus und Fremdenfeindlichkeit
Vorlage: 16-1214
- Punkt 2.3 Beratung und Beschlussfassung über
- Punkt 2.3.1 Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft;
hier: Wirtschaftsplan 2009
Vorlage: 16-1179
- Punkt 2.3.2 Eigenbetrieb Neue Wege;
hier: Wirtschaftsplan 2009
Vorlage: 16-1133
- Punkt 2.3.3 Rettungsdienst;
hier: Wirtschaftsplan 2009
Vorlage: 16-1200
- Punkt 2.3.4 Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2009 und Haushaltskonsolidierungskonzept für den Finanzplanungszeitraum 2009 bis 2012
Vorlagen: 16-1195, 16-1195/1 und 16-1195/2
- Punkt 2.4 Antrag der SPD-Fraktion vom 17. November 2008 zum Thema "Gesund leben im Kreis Bergstraße: Erneuerung des Eingangsbereichs und Sicherung von Qualitätsstandards im Kreiskrankenhaus"
Vorlage: 16-1213
- Punkt 2.5 Eigenbetrieb Neue Wege;
hier: Jahresabschluss 2007
Vorlage: 16-1201
- Punkt 2.6 Verschiedenes

Anwesende:

Kreistagsvorsitzende:

Breitwieser, Werner
von Hunnius; Roland

CDU
FDP

außer zeitweise zu TOP 2.3
zeitweise zu TOP 2.3

Mitglieder:

Arnold, Hermann-Peter
Bähr, Anna Katharina
Dörr, Ilona
Frank, Lucia

CDU
CDU
CDU
CDU

Gärtner, Karin	CDU	
Haag, Alfons	CDU	ab zeitweise Regularien bis TOP 2.3.4
Heinz, Tobias	CDU	ab zeitweise Regularien
Heitland, Birgit	CDU	
Herrmann, Thorsten	CDU	
Hoeppner, Oliver	CDU	
Iwen, Jürgen	CDU	ab zeitweise Regularien
Jäger, Klaus	CDU	
Jöst, Günther	CDU	
Kappel, Alfred	CDU	
Kunkel, Joachim	CDU	
Kunkel, Peter	CDU	
Dr. Lennert, Peter	CDU	
Metzger, Gisela	CDU	
Meyer, Dieter	CDU	
Reinhardt, Randoald	CDU	
Rieger, Heinz	CDU	ab zeitweise TOP 1.1
Ringhof, Martin	CDU	
Roeder, Oliver	CDU	ab zeitweise TOP 1.1
Schaab, Barbara	CDU	
Schich-Kiefer, Ingrid	CDU	
Schneider, Gottfried	CDU	
Stephan, Peter	CDU	
Stricker, Klaus-Peter	CDU	
Dr. Vonderheid, Ulrich	CDU	
Wagner, Andreas	CDU	
Woitge, Peter C.	CDU	
Wondrejz, Horst	CDU	ab zeitweise Regularien
Baaß, Matthias	SPD	
Brockenauer, Bernd	SPD	ab zeitweise Regularien
Dr. Brückner, Klaus	SPD	
Buschmann, Irma	SPD	
Dr. Cornelius-Gaus, Hildegard	SPD	
Czyrt, Claudia	SPD	
Dörsam, Andreas	SPD	
Engesser, Hermann	SPD	
Fiedler, Josef	SPD	
Hapke, Ellen	SPD	
Hartmann, Karin	SPD	
Hechler, Katrin	SPD	
Herbert, Gerhard	SPD	ab TOP 2.2
Kaltwasser, Jürgen	SPD	
Meister, Gerlinde	SPD	
Moritz, Renate	SPD	
Petri, Eberhard	SPD	
Pfeifer, Hans-Jürgen	SPD	bis TOP 2.3.4
Roos, Heinz	SPD	
Schäfer, Alice	SPD	
Schmitt, Norbert	SPD	
Schröder, Willy	SPD	
Siegl, Franz	SPD	

Thomas, Willi	SPD	
Wingerter, Sven	SPD	
Winter, Lydia	SPD	
Apfel, Franz	GRÜNE	
Berg, Evelyn	GRÜNE	
Figaj, Thilo	GRÜNE	
Ohlig, Gerhard	GRÜNE	
Ruoff, Jochen	GRÜNE	
Sutholt, Rosemarie	GRÜNE	
Dr. Greif, Martin	FWG	
Öhlenschläger, Walter	FWG	
Röth, Markus	FWG	
Scholz, Monika	FWG	
Hunnius, Roland von	FDP	
Kramer, Benjamin	FDP	ab TO 2
Dr. Schepp, Rolf	FDP	ab zeitweise TOP 2.2
Sürmann, Frank	FDP	
Bitsch, Peter	REP	
Hoch, Haymo	REP	
Jänsch, Klaus	REP	
Jojade, Jürgen	DIE LINKE	

Kreisausschuss:

Wilkes, Matthias	CDU	
Metz, Thomas	CDU	
Buser, Volker	CDU	
Fabian, Thomas	GRÜNE	zeitweise
Golzer, Norbert	FWG	
Götz, Fritz	SPD	
Höppener-Fidus, Andreas	SPD	zeitweise
Knapp, Kurt	CDU	
Ohl, Gottlieb	FDP	
Roos, Dieter	CDU	
Sander, Brigitte	SPD	
Schneider, Otto	SPD	
Schramm, Rita	CDU	

Verwaltung:

Goliasch, Gerhard	Finanz- und Rechnungswesen
Medert, Martin	Finanz- und Rechnungswesen
Michel, Christina	Controlling
Seliger, Peter	Controlling - zeitweise
Zeiß, Meike	EB Neue Wege
Lienert, Stefan	Finanz- und Rechnungswesen
Weimar, Uthe	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses
Trautmann, Christiane	Auszubildende

Schriftführer:

Fasser, Helmut	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses
Schüßler, Helene	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses

Kreistagsvorsitzender Breitwieser eröffnete um 10.15 Uhr die 16-019. Sitzung des Kreistages und begrüßte die Sitzungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, Gäste und Pressevertreter.

Besonders begrüßte er die Stadtverordnetenvorsteherin Zwingenbergs Birgit Heitland und die Erste Stadträtin Annelore Knecht und dankte für die gewährte Gastfreundschaft.

Erste Stadträtin Knecht hieß den Kreistag in Zwingenberg herzlich willkommen und wünschten der Sitzung einen guten Verlauf (Herr Bürgermeister Dr. Holger Habich war zu Beginn der Sitzung terminlich verhindert).

Der Kreistagsvorsitzende gratulierte alsdann Kreistagsabgeordneter Ilona Dörr zu ihrem gestrigen sechzigsten Geburtstag.

Danach hieß er Herrn Peter Kunkel (CDU) als Nachrücker für den ausgeschiedenen Abgeordneten Simon Klee und Frau Monika Scholz (FWG) als Nachrückerin für die ausgeschiedene Abgeordnete Ingrid Berbner willkommen. Den ausgeschiedenen Abgeordneten dankte er herzlich für ihre Arbeit im Kreistag zum Wohle des Kreises und seiner Bevölkerung.

Entschuldigt fehlten die Kreistagsabgeordneten Erna Schöcker (CDU), Norbert Bauer und Heinz-Jürgen Schocke (beide SPD), Michael Appelt (DIE LINKE) und Kreisbeigeordneter Gunther Bistritschan.

Alsdann stellte der Kreistagsvorsitzende die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Einwendungen gegen die Ladung zur Sitzung und die Redezeitregelung wurden nicht erhoben. Zur Tagesordnung stellte Abgeordneter Ruoff (GRÜNE) **den Antrag**, Punkt 2.2 der Einladung (Resolution des Kreistages gegen Extremismus und Fremdenfeindlichkeit) von der heutigen Tagesordnung abzusetzen, da kein konsensfähiger Resolutionstext vorliege und dies nachgeholt werden sollte. Er kritisierte dabei, dass aktuell aus der nichtöffentlichen Sitzung des Kreistagspräsidiums berichtet worden sei.

Der Antrag auf Absetzung des Tagesordnungspunktes wurde nach kurzer Aussprache bei 31 Jastimmen mit 40 Neinstimmen **abgelehnt**.

Sodann trat der Kreistag in die Beratung der Tagesordnung ein.

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

Punkt 1.1: Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats

Punkt 1.1.1: Mündliche Mitteilungen des Landrats

Mündliche Mitteilungen von Landrat Wilkes bezogen sich auf folgende Themen und Anlässe:

- Richtfeste für die im Bau befindlichen Turnhallen am Goethe-Gymnasium (15.12.) und an der Karl-Kübel-Schule in Bensheim (17.12.)
- Ernennung des Nobelpreisträgers für Medizin, Prof. Dr. Harald zur Hausen, zum elften Botschafter der Bergstraße

- Aufnahme von Bürstadt-Bobstadt als neuer Förderschwerpunkt in das Dorferneuerungsprogramm des Landes
- Erfolgreicher Auftritt der Region Bergstraße, Odenwald, Ried und Neckartal mit Nibelungenland als Partnerregion bei der Messe "Touristik & Caravaning" in Leipzig
- Erfolgreiche Bestätigung der UNESCO-Zertifizierung für den Geopark Bergstraße-Odenwald (incl. Auszeichnung als bester Geopark Europas)
- Besuch einer chinesischen Delegation aus dem "Geopark Mount Lushan" mit Vertiefung der Kontakte
- Zuschlag für die Ausrichtung des Internationalen Deutschen Turnfestes 2013 an die Metropolregion Rhein-Neckar

Punkt 1.2: Anfragen und Mitteilungen

**Punkt 1.2.1: Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 20. November 2008 zur ICE-Neubaustrecke und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 16-1217 und 16-1217/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.2: Anfrage der SPD-Fraktion vom 26. November 2008 zum Thema "Kosten der Unterkunft" und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 16-1226 und 16-1226/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.3: Anfrage der SPD-Fraktion vom 26. November 2008 zum Thema "Finanz- und Kostenentwicklung" und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 16-1227 und 16-1227/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.3: Entlastungserteilung für die Rechnungsführung des Kreises Bergstraße im Haushaltsjahr 2006
Vorlage: 16-1203**

Abgeordneter Jochen Ruoff berichtete über die Prüfung der Jahresrechnung durch den Unterausschuss des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses und die Beratung und Beschlussempfehlung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses.

Der Kreistag fasste entsprechend den Empfehlungen des Unterausschusses und des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses folgenden

Beschluss:

Nach dem Schlussbericht des Revisionsamtes zur Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 und nach den Feststellungen des Unterausschusses hat sich die Füh-

rung der Haushaltswirtschaft durch den Kreisausschuss im Haushaltsjahr 2006 nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen gerichtet. Verstöße gegen die Grundsätze einer geordneten Haushaltsführung sind nicht festgestellt worden.

Von dem nach §§ 38 (2) Nr. 5 und 42 (4) GemHVO der Jahresrechnung als Anlage beizufügenden Erläuterungsbericht wurde Kenntnis genommen.

Der Kreistag erteilt dem Kreisausschuss für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2006 gemäß § 52 Hessische Landkreisordnung in Verbindung mit § 114 Hessische Gemeindeordnung in der jeweils gültigen Fassung Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

<u>Punkt 1.4:</u>	Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft; hier: Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung der Jahresrechnung 2008 Vorlage: 16-1180
--------------------------	---

Beschluss:

Der Kreistag beauftragt die Firma Moore Stephens Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung der Jahresrechnung des Eigenbetriebs Gebäudewirtschaft 2008.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

<u>Punkt 1.5:</u>	Rettungsdienst
--------------------------	-----------------------

<u>Punkt 1.5.1:</u>	Rettungsdienst; hier: Feststellung des Jahresabschlusses 2007 Vorlage: 16-1196
----------------------------	---

Beschluss:

Der Kreistag nimmt von den der Vorlage 16-1180 beigefügten Unterlagen Kenntnis und stellt gemäß § 27 Abs. 3 in Verbindung mit den §§ 5 Nr. 11 und 30 Eigenbetriebsgesetz den Jahresabschluss zum 31.12.2007 des Rettungsdienstes Kreis Bergstraße fest.

Von dem Bilanzgewinn in Höhe von 27.572,85 € werden 20.000 € in die Gebührenaussgleichsrücklage eingestellt, 1.200 € an den Kreis ausgeschüttet und 6.372,85 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Punkt 1.5.2:

**Rettungsdienst;
hier: Bestellung Abschlussprüfer 2008
Vorlage: 16-1197**

Beschluss:

Der Kreistag beauftragt die Moore Stephens Treuhand AG / Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mannheim, mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2008 nebst Lagebericht 2008 des Rettungsdienstes Kreis Bergstraße.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Punkt 1.6:

**Schulkommission des Kreises Bergstraße;
hier: Neuwahl der Vertreterinnen oder Vertreter des Kreisschülerrats
Vorlage: 16-1210**

Der Kreistag wählte einstimmig durch Handaufheben (gegen die offene Wahl gab es keine Einwände) Frau Katrin Prinz, Lampertheim und Frau Yvonne Schellhaas, Gernsheim, als neue Vertreterinnen des Kreisschülerrates in der Kreisschulkommission.

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

Punkt 2.1:

Amtseinführung und Verpflichtung eines in den Kreisausschuss nachrückenden ehrenamtlichen Mitgliedes

Der Landrat überreichte zunächst Herrn Andreas Höppener-Fidus die Urkunde über die Entlassung aus dem Amt als ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter des Kreises Bergstraße mit Ablauf des 31. Dezember 2008 und dankte ihm sehr herzlich für die über mehr als vier Jahrzehnte im Kreistag und Kreisausschuss für den Kreis und seine Bevölkerung geleistete Arbeit.

Der Kreistagsvorsitzende schloss sich diesen Worten mit Dank und Anerkennung für das in den verschiedensten Funktionen erbrachte Engagement an.

In der Sitzung verteilt wurden die schriftlichen Feststellungen des Kreistagsvorsitzenden über das Ausscheiden von Herrn Höppener-Fidus aus dem Kreisausschuss und das Nachrücken von Herrn Kreistagsabgeordnetem Dr. Klaus Brückner an seine Stelle.

Herr Dr. Brückner nahm die durch die heutige Feststellung wirksam gewordene Wahl zum ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten an. Er verzichtete zugleich schriftlich mit Wirkung vom 1. Januar 2009 an auf die weitere Ausübung seines Mandats als Abgeordneter des Kreistages.

Alsdann führte der Kreistagsvorsitzende Herr Dr. Brückner in das Amt eines ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten ein und verpflichtete ihn durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben.

Anschließend überreichte der Landrat Herr Dr. Brückner die Urkunde über die Berufung zum ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten mit Wirkung vom 1. Januar 2009 für den Rest der laufenden 16. Wahlzeit des Kreistages.

Danach leistete Herr Dr. Brückner vor dem Kreistagsvorsitzenden den Diensteid gemäß § 72 HBG.

Der Kreistagsvorsitzende und der Landrat beglückwünschten Herrn Dr. Brückner zu seinem künftigen Amt und wünschten alles Gute sowie eine gute Zusammenarbeit.

**Punkt 2.2: Resolution des Kreistages Bergstraße gegen Extremismus und Fremdenfeindlichkeit
Vorlage: 16-1214**

Im Verlauf der kontrovers geführten Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt verließen die meisten Mitglieder der SPD-, GRÜNE- und DIE LINKE-Fraktion den Sitzungsraum.

Abgeordnete Hechler stellte **den Antrag**:

"Der Resolutionsentwurf wird an den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss überwiesen, um einen einvernehmlichen Beschlusstext für den Kreistag vorzubereiten."

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit **abgelehnt** (für den Antrag stimmten die anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD und GRÜNE, dagegen die anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG, FDP und REP).

Abgeordneter Hoch stellte **den Antrag**, den vorliegenden Resolutionsentwurf um folgende Ziffer 6 zu ergänzen:

"Der Kreistag verurteilt den Versuch der hessischen SPD, mit Unterstützung linksextremer Verfassungsfeinde eine Regierung zu bilden."

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit **abgelehnt** (für den Antrag stimmten die anwesenden Mitglieder der REP-Fraktion, dagegen die anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNE, FWG und FDP).

Der Kreistag fasste folgenden **Beschluss**:

Resolution des Kreistages Bergstraße "Gegen Extremismus und Fremdenfeindlichkeit"

Präambel

Der Kreistag des Kreises Bergstraße - als demokratisch legitimierte Vertretung aller Bürgerinnen und Bürger im Kreis - wird alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um jeder Art von extremistischen Aktivitäten - egal in welcher Form - entgegenzuwirken.

1. Wir Kreistagsmitglieder treten entschieden für Menschenwürde, Demokratie und Toleranz ein. Wir wollen ein friedliches, gleichberechtigtes Zusammenleben aller Menschen und Bevölkerungsgruppen in unserem Kreis.
2. Wir Kreistagsmitglieder wehren uns gegen alle Versuche rechts- und linksextremer, rassistischer und fremdenfeindlicher Gruppen, das Bewusstsein unserer jugendlichen Bürgerinnen und Bürger in ihrem Sinne zu beeinflussen.
3. Wir Kreistagsmitglieder fördern alle Maßnahmen, die in Schulen und Jugendbetreuung das demokratische Bewusstsein unserer Jugendlichen stärken.
4. Wir Kreistagsmitglieder wollen unseren Kindern und Jugendlichen ein gutes Vorbild sein und sie für Freiheit, Toleranz und Demokratie begeistern.
5. Wir Kreistagsmitglieder fordern alle Schulen, Vereine, Verbände, Behörden auf, sich dieser Resolution anzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit den Stimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG, FDP und REP bei einigen Stimmenthaltungen von anwesenden Mitgliedern der Fraktionen von SPD und GRÜNE.

(Während der Beratung und Abstimmungen hatten die meisten Mitglieder der SPD- und GRÜNE-Fraktion sowie der Vertreter der DIE LINKE-Fraktion den Sitzungsraum verlassen oder nahmen zum Teil an der Abstimmung nicht teil.)

Punkt 2.3:

Die Punkte **2.3.1 bis 2.3.4** wurden gemeinsam beraten.

In der Sitzung wurde die Vorlage 16-1195/1 mit „roter Änderungsliste“ verteilt (Stand der Beratungen des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses am 5. Dezember 2008) und das aktualisierte Haushaltskonsolidierungskonzept. Mit Post vom 3. Dezember 2008 war überdies eine aktualisierte Stellenplanübersicht zum Entwurf des Wirtschaftsplanes 2008 des Eigenbetriebs Neue Wege Kreis Bergstraße verschickt worden. In einer nachträglich erstellten Vorlage 16-1195/2 sind die in der Sitzung gestellten Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf aufgeführt.

Erster Kreisbeigeordneter Metz informierte über die vorgeschriebene Anhörung der Kommunen zum Entwurf des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2009 und die in diesem Rahmen abgegebenen Stellungnahmen von Kommunen des Kreises.

Der Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Abgeordneter Schneider, berichtete, auch in Absprache mit den Vorsitzenden des Ausschusses für Schule und Soziales und des Ausschusses für Regionalpolitik und Infrastruktur, über die Beratungen in den Ausschüssen am 26., 27. und 28. November sowie am 5. Dezember 2008 über die Entwürfe des Investitionsprogramms 2009 - 2012, des Haushaltsplans 2009, des Haushaltskonsolidierungskonzepts 2009 bis 2012 sowie der Wirtschaftspläne 2009 der Eigenbetriebe Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße, Neue Wege Kreis Bergstraße und Rettungsdienst Kreis Bergstraße (jeweils nur HFPA).

Die von 11:45 Uhr bis 16:45 Uhr dauernde Beratung wurde von 12:50 Uhr bis 13:35 Uhr für eine Mittagspause unterbrochen.

Die abschließenden Abstimmungen über die Punkte 2.3.1 bis 2.3.4 und die zum Haushaltsplanentwurf gestellten Änderungsanträge erbrachten folgende Ergebnisse:

**Punkt 2.3.1: Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft;
hier: Wirtschaftsplan 2009
Vorlage: 16-1179**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt gemäß § 29 Abs. 1 HKO i.V.m. §§ 5 Nr. 4 und 30 EigBGes den der Vorlage 16-1179 als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan 2009 für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Mitglieder der GRÜNE-Fraktion.

**Punkt 2.3.2: Eigenbetrieb Neue Wege;
hier: Wirtschaftsplan 2009
Vorlage: 16-1133**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt gemäß § 5 Ziffer 4 Eigenbetriebsgesetz i. V. m. § 15 Eigenbetriebsgesetz den von der Betriebsleitung aufgestellten Wirtschaftsplan 2009 des Eigenbetriebes Neue Wege Kreis Bergstraße.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der anwesenden Mitglieder der SPD- und DIE LINKE-Fraktion.

Punkt 2.3.3: **Rettungsdienst;
hier: Wirtschaftsplan 2009
Vorlage: 16-1200**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt gemäß § 29 Abs. 1 HKO i.V.m. §§ 5 Nr. 4 und 30 EigBGes den der Vorlage 16-1200 als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan 2009 mit Finanzplan 2008 bis 2012 für den Rettungsdienst Kreis Bergstraße.

Im Erfolgsplan werden die Erträge und Aufwendungen auf je 1.260.000 € und im Vermögensplan die Einnahmen und Ausgaben auf je 90.000 € festgesetzt.

Die Aufwendungen im Erfolgsplan sind gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen können in Höhe der Mehrerträge geleistet werden. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben wird auf 100.000 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Punkt 2.3.4: **Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für
das Haushaltsjahr 2009 und Haushaltskonsolidierungs-
konzept für den Finanzplanungszeitraum 2009 bis 2012
Vorlagen: 16-1195, 16-1195/1 und 16-1195/2**

Abgeordnete Hechler stellte folgenden **Änderungsantrag:**

- „1. Alle Haushaltsstellen, die Mittel für die Draisine beinhalten, werden in der Höhe der geplanten Kosten für die Draisine mit einem Sperrvermerk versehen (Produkte 5070, 5100, 5170)
2. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit der Mittel für die Draisine und der Mittel für den Öffentlichen Personennahverkehr werden aufgehoben.“

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit **abgelehnt** (Jastimmen nahezu aller anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, GRÜNE und DIE LINKE bei Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG, FDP und REP sowie Stimmenthaltung zweier Mitglieder der GRÜNE-Fraktion).

Abgeordneter Hoch stellte folgende **Änderungsanträge:**

- „1. Im Entwurf der Haushaltssatzung wird § 7 Abs. 2 Satz 2 (Ausnahmen von der Stellenbesetzungssperre) gestrichen.
2. Im Entwurf des Stellenplanes wird die B 4-Stelle für einen weiteren hauptamtlichen Kreisbeigeordneten gestrichen.“

Abstimmungsergebnis:

In getrennten Abstimmungen jeweils mit Stimmenmehrheit **abgelehnt** (Jastimmen der Mitglieder der REP-Fraktion bei Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNE, FWG, FDP und DIE LINKE).

Abgeordneter Ruoff stellte folgenden **Änderungsantrag:**

„Der Zuschuss von 100.000 Euro für die Evaluierung des Eigenbetriebs Gebäudewirtschaft wird gestrichen.“

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit **abgelehnt** (Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, GRÜNE und DIE LINKE bei Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG, FDP und REP).

Der Kreistag fasste folgenden

Beschluss:

Der Kreistag stimmt den vom Kreisausschuss festgestellten Entwürfen der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009, des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2009 und des Investitionsprogrammes für den Zeitraum 2009-2012 unter Berücksichtigung der heute vorgetragenen Änderungen und Ergänzungen zu. Der Kreistag erlässt gemäß § 30 Ziffer 6 HKO in Verbindung mit § 52 Abs. 1 HKO sowie den §§ 97 und 101 HGO die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 und stellt das Investitionsprogramm für den Zeitraum 2009-2012 fest, entsprechend den Entwürfen vom 05.12.2008.

Der Kreistag beschließt ferner das gemäß § 92 Abs. 4 HGO aufzustellende Haushaltskonsolidierungskonzept entsprechend dem Entwurf vom 08.12.2008.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit beschlossen (41 Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG und FDP, 36 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, GRÜNE, REP und DIE LINKE).

Punkt 2.4:

Antrag der SPD-Fraktion vom 17. November 2008 zum Thema "Gesund leben im Kreis Bergstraße: Erneuerung des Eingangsbereichs und Sicherung von Qualitätsstandards im Kreiskrankenhaus"
Vorlage: 16-1213

Der Antrag der SPD-Fraktion mit dem Wortlaut:

"Der Kreisausschuss wird beauftragt dafür zu sorgen, dass im Jahr 2009 die Erneuerung des Eingangsbereiches des Kreiskrankenhauses vorgenommen wird und damit auch Vor-

aussetzungen für eine verbesserte Organisationsstruktur im Kreiskrankenhaus geschaffen werden. Ziel muss sein, bereits im nächsten Jahr ein Qualitätszertifikat zu erhalten, mit dem höchstens 15 Minuten Wartezeit garantiert werden. Im Falle von längeren Wartezeiten sollten dann Gutscheine für einen Kaffee am Kiosk bis hin zur kostenlosen Massage oder ähnliches angeboten werden. Verlässliche Termine sind ein wichtiger Faktor bei der Auswahl des Behandlungsortes. So kann das Kreiskrankenhaus mehr Kunden binden und Qualitätsstandards setzen. Ziel ist es, das Kreiskrankenhaus als Gesundheitszentrum mit den geringsten Wartezeiten und dem besten Service zu etablieren.

Zur Finanzierung der notwendigen Erneuerung im Eingangsbereich werden die Kosten für die Draisine mit einem Sperrvermerk versehen. Gleichzeitig muss geprüft werden, welche Kosten für die Erhaltung des Schienennetzes und welche für die Erhaltung der Viadukte anfallen. Auf die Anschaffung von elektrischen Draisinen wird verzichtet.

Nachdem die Kostenaufstellungen sowohl für die Erhaltung der Strecke als auch für den Eingangsbereich des Kreiskrankenhauses vorliegen wird entschieden, wie die Mittel verteilt werden."

wurde von den Antragstellern **zurückgezogen**.

Abgeordnete Hechler behielt sich vor, zu dem Sachverhalt einen entsprechenden Berichts Antrag zur Berichterstattung und Beratung im zuständigen Fachausschuss des Kreistages zu stellen.

**Punkt 2.5: Eigenbetrieb Neue Wege;
hier: Jahresabschluss 2007
Vorlage: 16-1201**

Der Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Abgeordneter Schneider, berichtete über die Ausschussberatungen am 28. November 2008.

Beschluss:

Der Kreistag stellt gemäß § 27 Absatz 3 Eigenbetriebsgesetz den geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2007 des Eigenbetriebes Neue Wege Kreis Bergstraße fest und beschließt, die Betriebsleitung zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit beschlossen (Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, GRÜNE, FWG, FDP und REP, einige Neinstimmen von anwesenden Mitgliedern der SPD-Fraktion und Stimmenthaltungen von Mitgliedern der SPD-Fraktion und des anwesenden Mitglieds der LINKE-Fraktion).

